

DR. B. TAUSSIG

DÖBLING.



Meinster Freund!

Ihre liebe Notizen vom 20. Nov. sind
 mir vor einigen Tagen durch post
 Zürich überbracht. Auch ist mir von
 freundlich von Ihnen ein Lebenszeichen zu erhol-
 ten, und endlich Gelegenheit zu haben sich
 wieder mit mir in Verbindung zu setzen, durch Zettel
 sehr groß ist Gelegenheit, welche kaum
 geeignet sind, die misstunlich zu wissen und
 besonders freundschaftlichen Beziehungen
 zu markieren - selbst zu bezeugen
 würde diese Freude nach mehr Zeit
 durch den Umstand, daß Sie mir in der

Kampf gegen Wankel den Kopf
des Mannes muß gekämpft sein,
für den es gilt seinen Maßstab
aus der Zeit, besonders praktisch auszu-
dr. Muß nur diese Kraft bei
uns bloß auf Tradition beruhen,
daß ~~es~~ doch immer gelingend ist,
den unpopulären Nationen Jenseit
nein zu gestatten und selbst die Führung
an ihn, von der wir wissen, daß sie
bedingungslos für Recht - so wichtig
ist, und es ist dies ganzig ganz
nützungslos, weil die Gesetze die in
den Umständen dieser Nation
gegebenen sind, nicht mehr relevant.

Nachdem wir Ihnen conzediren falls Ihre
Erfahrung betrifft, so haben wir ihr
versprochen, daß wir in jeder Beziehung
den mit unsigen wir, und ver-
sprechen ihr daß wir bereit sind ihr
mit der in der an die Hand gegeben.

Obwohl Prinzipal Sachliche Schrift
müß in so wichtiger der Zustand
und eine günstigen Aussicht über
Luffen des in Salzburger find if
ge. nungeflane.

Glückw. Dir auf! Hoff ne so richtig
jed. unabweisliche Beschäftigung zu
Dir zu? Selbst gewöhnliche Mittel oder
Unterstützung? Ja. Bitte auf
dein. Folge direkt an ich zu dir
und sehr dank Dir herzlichst informiert

Hi werden.

Gerne ist mir die Sache
des Abgesandten sehr klar.
Jedenfalls ist es sehr wichtig
für den jungen Mann zu wissen,
dass er sich nicht beirren
soll, sondern sich für den
jungen Mann zu entscheiden,
was in seinem Interesse liegt.

Mit der Bitte um die
Zugabe der mir geschickten
Geldsumme, auf die ich
und bitte mir die
- besonders wichtige -
Joan Semelin zu empfehlen.

Die Sache ist sehr wichtig.

22/11/1884

Klausen